



Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Ramsthal

Sitzungsdatum: Donnerstag, 29.10.2020
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:20 Uhr
Ort: Pfarrheim

Erster Bürgermeister Rainer Morper eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Ramsthal. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Ramsthal fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzungen vom 24.09.2020 und 15.10.2020

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 24.09.2020 wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 15.10.2020 wurde zugestimmt.

Die GR-Mitglieder Roland Herterich, Daniel Lohfink, Markus Lomb und Erster Bürgermeister Rainer Morper enthielten sich der Stimme, da sie zu besagter Sitzung nicht anwesend waren.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 12

TOP 2 Bauanträge (soweit eingegangen)

Es lagen keine Bauanträge zur Behandlung vor.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 3 Haushaltsplanung 2020; Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020, Stellenplan 2020 und der kommunalen Finanzplanung 2019 bis 2023 mit Investitionsprogramm

Von Seiten der Verwaltung wurde der Haushalt 2020 samt Anlagen vorgestellt. Im Vorfeld der Sitzung erhielt jedes Mitglied des Gemeinderates eine Ausfertigung des Vorberichts. Der Verwaltungshaushalt beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen auf 2.072.750 €, der Vermögenshaushalt auf 542.170 €. Für das Haushaltsjahr 2020 ergibt

sich aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie in den Bereichen Gewerbesteuer und Einkommensteuer und einer Rückerstattung von Gewerbesteuerzahlungen eine Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt in Höhe von 61.270 €. Für die Finanzierung geplanter Investitionen sind keine Kreditaufnahmen vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt sind nicht geplant. Die Hebesätze für Grundsteuer A mit 360 v.H., Grundsteuer B mit 340 v.H. und die Gewerbesteuer mit 340 v.H. werden unverändert beibehalten. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 150.000 € festgesetzt. Weitere Festsetzungen werden nicht getroffen. Nach ausgiebiger Beratung wurde die Haushaltssatzung 2020 mit Stellenplan und Finanzplan beschlossen.

GR-Mitglied Klaus Kemmer schlug vor, in den Finanzplan des kommenden Haushaltsjahres neben der bereits geplanten Kanalsanierung in der „Siedlung“ auch die Gasversorgung in diesen Bereich miteinzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 4 Antrag auf Einleitung einer einfachen Dorferneuerung in Ramsthal

Der Vorsitzende informierte über die Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten einer einfachen Dorferneuerung in Ramsthal. Dem Antrag beim ALE auf Einleitung einer einfachen Dorferneuerung zum Zwecke der Förderung vom Kleinstunternehmen der Grundversorgung in Ramsthal wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 5 Bedarfsanerkennung Waldkindergarten und Haus für Kinder

Für den Waldkindergarten wurde eine Betriebserlaubnis für 20 Kinder ab 2 Jahren und 6 Monaten vom Landratsamt Bad Kissingen bewilligt.

Die GR-Mitglieder Roland Herterich und Daniel Lohfink erkundigten sich über mögliche Nachteile bei der Förderung von Umbaumaßnahmen bei dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Umfang der Bedarfsanerkennung. Nach Meinung von GR-Mitglied Roland Herterich sollten 12 Krippenplätze anerkannt werden, für welche die Räumlichkeiten im 1. Stock ausreichen würden und somit ein möglicher Anbau nicht erforderlich wäre. GR-Mitglied Markus Lomb wies darauf hin, dass bereits 15 Voranmeldungen für Krippenplätze eingegangen sind. Nachdem nach Einschätzung von GR-Roland Herterich die Erfahrungen gezeigt hätten, dass grundsätzlich weniger Kinder den Kindergarten besuchten als Voranmeldungen eingegangen sind, stellte er den Antrag, für das Haus für Kinder Ramsthal 25 Regelkindplätze ab 2,5 Jahren und 12 Krippenplätze anzuerkennen.

Dem weitergehenden Antrag von Bürgermeister Rainer Morper, ab dem Kinderjahr 2020/2021 für den Waldkindergarten 20 Kinder ab 2 Jahren und 6 Monaten und für das Haus für Kinder Ramsthal 25 Regelkindplätze + 15 Krippenplätze (= 2 Gruppen) anzuerkennen, wurde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 3 Anwesend 12

TOP 6 Vergabe von Aufträgen

TOP 6.1 Erneuerung defekte Wasserschieber

Der Gemeinderat beschließt, die defekten Wasserleitungsstreckenschieber in den Bereichen

- Kreuzung Leo-Günder-Str./ Siedlung/Hauptstraße
- Leo-Günder-Str./ vor Fußweg zur Siedlung

im Rahmen des Jahresauftrages für Not- und Kleinmaßnahmen erneuern zu lassen.

Außerdem sollen die veralteten, im Baugrubenbereich befindlichen Wasserschieber ebenso erneuert werden.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 7 Förderantrag Caritasverband für den Landkreis Bad Kissingen für das Jahr 2021

Der Gemeinderat Ramsthal beschließt den Caritasverband für den Landkreis Bad Kissingen gemäß dessen Antrag auf Förderung für das Jahr 2021 mit einem Zuschuss in Höhe von $1110 \text{ Einwohner} \times 0,50 \text{ ct/Einwohner} = 555,- \text{ €}$ zu fördern.

Der Vorschlag die Regelung auch für die Folgejahre bis zum Ende der aktuellen Amtsperiode bei gleichem Fördersatz beizubehalten, wurde mit 6 gegen 6 Stimmen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 8 Antrag auf Kostenübernahme für Renovierungsarbeiten im Sportheim durch den SV Ramsthal

Der SV Ramsthal beantragt mit Schreiben vom 02.10.2020 eine Kostenübernahme für Renovierungsarbeiten in Höhe von 1.544,32 €. GR-Mitglied Markus Lomb befürwortet grundsätzlich den Antrag, wünscht sich jedoch für die Zukunft die Abklärung des Maßnahmenumfang im Vorfeld. Auch die GR-Mitglieder Daniel Lohfink und Roland Kühnlein sprachen sich für eine Kostenübernahme aus und schlugen aufgrund der diesjährigen Einnahmeausfälle vor, einen Ansatz „Corona-Hilfe“ im Gemeindehaushalt 2021 für die örtlichen Vereine einzuplanen.

Der Gemeinderat von Ramsthal unterstützt den SV Ramsthal und übernimmt die Renovierungskosten in voller Höhe.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 9 Winterdienst aktueller Stand/ Vergabe an einen externen Anbieter

Für die Vergabe des gemeindlichen Winterdienstes wurden Angebote von zwei externen Dienstleistern eingeholt. Ein Unternehmer zog sein Angebot zurück und das zweite Unternehmen sagte aufgrund ausgeschöpfter Kapazitäten für die diesjährige Wintersaison ab. Die gemeindlichen Personalkosten für den Winterdienst lagen in den vergangenen Jahren bei rund 4.000 €. Bei einer Vergabe entstehen Bereitschaftskosten von ca. 150 € monatlich zuzüglich 75 €/Stunde bei Einsatz plus Streusalzverbrauch. Nach Ansicht des

Vorsitzenden sind die Personalkapazitäten und die erforderliche Ausstattung vorhanden, um den Winterdienst auch weiterhin durch Gemeindepersonal zu leisten. Auch GR-Mitglied Andreas Günder sprach sich für die Beibehaltung des gemeindlichen Winterdienstes aus, da dieser wirtschaftlicher, flexibler und von den Bürgern akzeptiert ist. Am Ende der Beratung beschloss der Gemeinderat für den Winter 2020/2021 keinen externen Winterdienst zu beauftragen und sich für die Folgejahre eine erneute Überprüfung vorzubehalten.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 10 Verkauf Raiba-Gebäude

Die VR-Bank Bad Kissingen möchte ihr Gebäude in der Hauptstraße zu einem Preis von 165.000 € veräußern. Der Vorsitzende sieht keinen gemeindlichen Bedarf, da bereits ausreichend kommunale Gebäude zur Nutzung vorhanden sind. Der Gemeinderat ist nicht an einem Erwerb interessiert und beschließt kein Kaufangebot abzugeben. In diesem Zusammenhang sprach sich GR-Mitglied Sebastian Wieber dafür aus, dass sich das Gremium generell Gedanken zur zukünftigen Innerortsentwicklung machen sollte.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 2 Anwesend 12

TOP 11 Regionalbudget Allianz Fränkisches Saaleetal

Bürgermeister Rainer Morper informierte über das Regionalbudget 2021 und die Förder Voraussetzungen. Eingereichte Projekte müssen bis September des Zuwendungsjahres 2021 fertiggestellt und abgerechnet sein. GR-Mitglied Andreas Günder regte an bis zur nächsten Sitzung eine Sammlung möglicher Projekte zu erstellen. Zur Realisierung von Kleinprojekten im Allianzgebiet soll von der Allianz Fränkisches Saaleetal e. V. beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken das sog. „Regionalbudget“ für das Jahr 2021 beantragt werden.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 1 Anwesend 12

TOP 12 Verschiedenes

TOP 12.1 Informationen vom Strategieseminar Allianz Fränkisches Saaleetal

Beim Strategieseminar der Allianz wurden Punkte erörtert, die in Zukunft verstärkt Berücksichtigung finden sollten. So sollten zum Beispiel die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit verbessert und die Vermarktung regionaler Produkte ausgebaut werden. Ebenso sollte die Allianz stärker vom Tourismusbereich Frankens Saalestück abgegrenzt werden.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.2 Information Umfassende Dorferneuerung (Gespräch ALE)

Der Vorsitzende informierte über ein Gespräch mit Herrn Bromma und Herrn Dr. Bickert vom Amt für ländliche Entwicklung über Fördermöglichkeiten im Rahmen der Dorferneuerung. Eine Förderung von Einzelmaßnahmen ist grundsätzlich möglich. Für eine

umfassende Dorferneuerungsmaßnahmen ist eine Konzepterstellung zur Innenentwicklung durch einen Siedlungs- und Landschaftsplaner erforderlich. Zu diesem Zweck soll eine Klausur des Gemeinderates stattfinden, für die bereits eine Terminanfrage für Anfang nächsten Jahres gestellt wurde.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.3 Information Gespräch LWG – Bewässerungskonzepte für die Landwirtschaft

Bei einem Gespräch mit Herrn Dr. Mend von der Bayer. Landesanstalt für Wein und Gartenbau wurden die Fördermöglichkeiten für landwirtschaftliche Bewässerungskonzepte erläutert. Die Förderquote beträgt 50% der Investitionskosten. Voraussetzung hierfür ist die Erstellung einer Machbarkeitsstudie, welche vom WWA mit bis zu 75% gefördert wird. Die Kosten für diese liegen zwischen 30.000 € und 100.000 € bei einem kommunalen Eigenanteil von mindestens 10%. Herr Dr. Mend wird eingeladen, um in einer Gemeinderatssitzung die Fördermöglichkeiten dem Gremium näher zu erläutern.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.4 Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung und Errichtung einer zusätzlichen Straßenlampe im Triebweg

Von einem Anlieger des Triebwegs wurde der Einbau einer Fahrbahnschwelle zur Geschwindigkeitsreduzierung beantragt. Dieser Antrag wurde einstimmig abgelehnt. GR Roland Herterich appellierte an alle Ramsthaler, den Triebweg nicht als Abkürzung zu missbrauchen.

Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 12 Anwesend 12

Der Antrag zur Aufstellung einer zusätzlichen Straßenlampe zur besseren Ausleuchtung fand ebenfalls keine Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 12 Anwesend 12

TOP 12.5 Waldkindergarten - Errichtung eines Waldsofas im Bereich Wolfslöcher

Der Gemeinderat stimmt der Errichtung eines Waldsofas mit Regenschutz im Bereich der Waldabteilung „Wolfslöcher“ durch den Waldkindergarten zu. Es besteht für die Gemeinde als Grundstückseigentümer keine Verpflichtung zur Übernahme der Verkehrssicherungspflicht.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 12.6 Errichtung eines Podestes vor der Marienkapelle

Von den Ramsthaler Musikanten wurde nachgefragt, ob es möglich wäre auf der Wiese vor der Marienkapelle einen Podest zum Ausgleich des Gefälles zu errichten. GR-Mitglied Daniel Lohfink bot an, eine entsprechende Fläche mit dem Bagger zu ebnen. Der Gemeinderat gab hierzu sein Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 12.7 Homepage Gemeinde Ramsthal

Der Vorsitzende teilte mit, dass die gemeindliche Homepage überarbeitet und zwischenzeitlich online gestellt wurde.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.8 Bürgerversammlung

Bürgermeister Rainer Morper informierte über die geplante Bürgerversammlung am 04.12.2020. Nach derzeitigen Stand wäre eine Durchführung unter Einhaltung der Hygienevorschriften möglich. Das Gremium lehnte jedoch die Durchführung aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie mehrheitlich ab. In der nächsten Sitzung sollen Alternativmöglichkeiten vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Ja 2 Nein 10 Anwesend 12

TOP 12.9 900-Jahr-Feier

Zur Planung und Durchführung der 900-Jahr-Feier wurden verschiedene Teams gebildet.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.10 Bürgermedaille

Für die geplante Verleihung einer Bürgermedaille ist eine gemeindliche Satzung erforderlich. Ein entsprechender Entwurf wird von der Verwaltung ausgearbeitet. GR-Mitglied Klaus Kemmer sprach sich dafür aus, die Verleihung jährlich auf eine bestimmte Personenzahl zu begrenzen. MGR-Mitglied Martin Thürmer forderte die Festlegung von klaren Kriterien für die Vergabe.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.11 Pflanzung von Allianz bäumen

Im Rahmen der Allianz Fränkisches Saaleetal e.V. sollen in der Gemeinde 10 Obstbäume gepflanzt werden. Der Standort ist noch zu bestimmen.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.12 Leinenpflicht für Hunde

Zur Verhängung einer Leinenpflicht für Hunde ist der Erlass einer Satzung erforderlich. GR-Mitglied Daniel Lohfink sprach sich gegen eine Leinenpflicht aus. Stattdessen sollte in Form von Hinweisschildern an die Vernunft der Hundehalter appelliert werden.

Bürgermeister Rainer Morper regte an, die in Ramsthal wohnhaften Hundehalter anzusprechen. Für die Anbringung von Hinweistafeln an exponierten Stellen soll ein Entwurf erarbeitet werden.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.13 Einführung eines Ratsinformationssystems

Auf Nachfrage von GR-Mitglied Markus Lomb teilte der Vorsitzende mit, dass voraussichtlich in der nächsten VG-Sitzung über die Einführung des Ratsinformationssystems entschieden wird.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.14 Winterdienst am Weg zwischen Siedlung und Leo-Günder-Straße

GR-Mitglied Klaus Kemmer erkundigte sich zum Winterdienst am Verbindungsweg Siedlung/Leo-Günder-Straße im Bereich des Anwesens Heinkel. Dort wurde ein Schild angebracht, dass der Weg im Winter nicht geräumt und gestreut wird. Grundsätzlich ist es Aufgabe der Grundstückseigentümer die Wege vor ihren Anwesen zu räumen. Auf diese Verpflichtung, sollten nach Auffassung von GR-Mitglied Andreas Günder, die Anwohner hingewiesen werden. Da es sich jedoch um einen von Fußgängern häufig genutzten Weg handelt, wird dieser zukünftig in den gemeindlichen Räum- und Streuplan mitaufgenommen.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.15 Sachstand Baugebiet "Am Wengert II" und Regenrückhaltebecken

Dritter Bürgermeister Alfred Gündling erkundigte sich nach den Sachständen zum Baugebiet und Regenrückhaltebecken.

Das Planungsbüro Kirchner bereitet bis Ende des Jahres die Ausschreibung für das Baugebiet „Am Wengert II“ vor. Auch für das Regenrückhaltebecken arbeitet das Büro derzeit an den Planungen.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.16 Informationen zum Jugendraum

GR-Mitglied Stefan Sixt informierte über die Sanierung der WC-Anlage im Jugendraum Ramsthal.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

TOP 12.17 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Die Fördermöglichkeiten zur geplanten LED-Umstellung wurden von Seiten der Verwaltung geprüft. Die Voraussetzungen werden nicht erfüllt, da die Gemeinde Ramsthal Eigentümer der Straßenbeleuchtungsanlage sein müsste, was derzeit nicht der Fall ist, da

sich nur die Leuchtmittel und Starter im Eigentum der Gemeinde befinden. Desweiteren müsste ein externer Energieberater beauftragt werden und die förderfähigen Kosten müssten sich auf min. 25.000 € belaufen.

zur Kenntnis genommen Anwesend 12

Erster Bürgermeister Rainer Morper schloss um 22:20 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Ramsthal.

Ramsthal, den _____

Rainer Morper
Erster Bürgermeister

Brigitte Amberg
Schriftführerin